

Strategische Ziele des Frankfurt-Slubicer Handlungsplans 2010-2020

Auszug aus der Beschlussfassung der Gemeinsamen SVV vom 29.04.2010

1. Weltoffene Doppelstadt mit hoher Lebensqualität

- 1.1. Gemeinsame, aufeinander abgestimmte Stadtentwicklung
- 1.2. Hinwendung zur Oder: Belebung und Entwicklung der Flächen am Fluss als gemeinsamer Mittelpunkt beider Städte
- 1.3. Revitalisierung wichtiger Stadtflächen und Imageverbesserung durch Vernetzung (v.a. Stadtbrücke und Umgebung)
- 1.4. Schaffung eines gemeinsamen, grenzüberschreitenden öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)
- 1.5. Innerstädtische Grünsysteme, auch an den Oderpromenaden, erhalten und vernetzen

2. Mehrsprachige Doppelstadt

***„Sonderbildungszone Viadrina“ und
„Wir sind auf beiden Seiten der Oder zu Hause!“***

- 2.1. Umgang mit der Nachbarsprache ist bereits ab dem frühen Kindesalter eine Selbstverständlichkeit
- 2.2. Nach der 6. Klasse der Grundschule können sich Schüler mit Gleichaltrigen auf der anderen Seite der Oder in der Nachbarsprache verständigen
- 2.3. ErzieherInnen und LehrerInnen besitzen fremdsprachliche und interkulturelle Kompetenz

3. Lernende Doppelstadt

„Sonderbildungszone Viadrina“

- 3.1. „Lernende Stadt“: Stärkung der Integration zwischen Frankfurt und Slubice durch gemeinsames Lernen
- 3.2. Enge Zusammenarbeit zwischen den Städten und den Universitäten EUV/CP
- 3.3. Fachkräftesicherung durch Aufbau und Stärkung des Images von FF/Slubice als attraktiver Bildungsstandort

4. Zukunftsorientierte und dynamische Doppelstadt

- 4.1. Erarbeitung und Umsetzung einer gemeinsamen Stadt- und Standortmarketingstrategie (2009/2010)
- 4.2. Gemeinsame Wirtschaftsförderung sowie Arbeitsmarktpolitik (ab 01.05.2011), unter besonderer Berücksichtigung der Ansiedlung von Existenzgründern) – Motto: *„Egal, auf welcher Oderseite Arbeitsplätze entstehen“*
- 4.3. Anhebung der touristischen Bedeutung von FF/Slubice durch Ausbau der Infrastruktur

4.4. Gemeinsame, integrierte und attraktive Infrastruktur

4.5. Doppelstadt als internationales Zentrum innovativer Technologien (v.a. Cluster Solar und Halbleitertechnologie)

4.6. Ausarbeitung und Umsetzung kommunaler Maßnahmen für eine Verbesserung des Klima- und Umweltschutzes sowie der ökologischen Lebensqualität

5. Familienfreundliche Doppelstadt

5.1. Erhöhung der Attraktivität der Europäischen Doppelstadt als Standort für Familien

6. Doppelstadt der Kultur

Modellstadt für Europäische Integration und kulturelles Zentrum der Region Lubuskie-Ostbrandenburg

6.1. Stärkung einer gemeinsamen Identität bei Bewahrung der jeweiligen nationalen Identität

6.2. Dauerhaftes, gemeinsames, attraktives Kulturangebot und gemeinsame Kultureinrichtungen

6.3. Pflege und Erschließung des gemeinsamen kulturellen Erbes

7. Doppelstadt des Sports

7.1. Miteinander abgestimmter Ausbau der Sportinfrastruktur sowie Erhalt des Bestehenden

7.2. Intensive grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Sportorganisationen für die Weiterentwicklung des Sports als einem wichtigen Beitrag zur Integration („Bürger nutzen Vereins- und Veranstaltungsangebote auf beiden Seiten der Oder“)

7.3. Der Sport ist als Image- und Wirtschaftsfaktor ein wesentlicher Bestandteil des regionalen und internationalen Marketings der Doppelstadt